

Schneebekämpfung auf Landstraßen.

Vorwort:

Schneeverwehungen entstehen durch die Verlagerung von Schnee, der vom Wind getragen wird. Ein kleiner Teil wird vom Wind erfaßt während des Schneefalles, der größere Teil wird vom Wind aufgenommen und am Boden entlang getrieben. Sobald die Geschwindigkeit des Windes nicht mehr ausreicht, die Schneeflocken in der Schwebe zu halten, fallen sie herunter und bilden die Verwehung. Jedes Hindernis, welches die normale Windgeschwindigkeit herabsetzt, gibt Veranlassung zur Bildung einer Schneewehe. Der größte Teil des Schnees lagert sich hinter den Hindernissen an einem gewissen Punkt ab, dessen Abstand vom Hindernis von der Windgeschwindigkeit, der Dichte und Höhe des Hindernisses und der Dichte und Beschaffenheit des Schnees abhängt.

Art und Ziel der Untersuchung:

Der Zweck der Untersuchung war, die Art der Schneeablagerng zu prüfen, die bei den verschiedenen Arten von Hindernissen entsteht, und die Beziehungen festzustellen, welche zwischen der Schneeverwehung und den Veränderlichen bestehen, die auf die Bildung von Einfluß sind. Die Untersuchungen umfaßten künstliche Hindernisse und natürliche Hindernisse, wie Gras, Büsche, Bäume und Erdwälle. Im einzelnen wurden folgende Einflüsse untersucht:

1. Höhe der Hindernisse,
2. Art der Hindernisse,
3. Windgeschwindigkeit,
4. Wirbelbildung auf der Leeseite,
5. Abmessungen der Latten und der Öffnungen zwischen den Latten,